



MARKT SCHIERLING

Beschlüsse der öffentlichen 47. Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Natur

Sitzungsdatum:	Montag, 09.12.2024
Beginn:	18:00 Uhr
Ende	19:15 Uhr
Ort:	im Dorfgemeinschaftshaus Pinkofen

Folgende Beschlüsse wurden gefasst:

1	Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Natur vom 12. November 2024
----------	--

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau, Verkehr und Natur genehmigt die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 12. November 2024.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

2	Straßenbestandsverzeichnis; Information zum Zustand der gemeindlichen Straßen
----------	--

Mitteilung:

In der Marktgemeinderatssitzung am 22. Oktober 2024 wurde die Verwaltung beauftragt, die Sanierungsarbeiten für die St.-Valentin-Straße und Bahnhofstraße in Eggmühl und die Buchhausener Straße in Schierling, auszuschreiben.

Im Zuge der Beratung zu diesem Termin sprach sich das Gremium dafür aus, dass die Verwaltung eine Übersicht erstellen soll, welche Straßen in den nächsten Jahren sanierungsbedürftig sind. Diese Übersicht sollte in einen der nächsten Sitzungen vorgestellt werden.

Straßenbaumeister Johann Haubner führt bereits über Jahre hinweg eine Liste mit den Zuständen der jeweiligen gemeindlichen Straßen. Herr Haubner hat die Liste aufgrund der Ausschreibung überarbeitet.

Die Verwaltung stellt den derzeitigen Zustand der öffentlichen gemeindlichen Straßen in der heutigen Sitzung vor.

Straßenbaumeister Johann Haubner stellte das Straßenbestandsverzeichnis anhand einer Excel-Tabelle vor. Er hat die einzelnen Straßen mit Noten bewertet. Die Note 6 bedeutet z. B., dass die Straße in einem sehr schlechten Zustand ist. Derzeit sind 11 Straßen mit der Note 5 oder 6 bewertet. Für drei dieser Straßen wurde in der Marktgemeinderatssitzung am 22. Oktober 2024 beschlossen, diese zu sanieren.

Grundsätzlich bewertete das Bauamt nur die Asphaltdecke. Allerdings werden auch die Kanäle in den Straßen Zug um Zug befahren, um auch diesen Zustand erfassen zu können. Mit Hilfe der Liste wird jährlich festgestellt, welche Straßen zum Sanieren anstehen.

Ausschussmitglied Heindl fragte, ob die Kosten der Sanierungen der Straßen auf die Anlieger umgelegt werden können.

Bürgermeister Kiendl erklärte hierzu, dass keine Straßenausbaubeiträge mehr erhoben werden können. Es konnten auch früher keine Beiträge bei Sanierungen von Straßen erhoben werden. Diese waren nur bei einem Vollausbau einer Straße fällig.

Ausschussmitglied Blabl stellte die Frage, wie lange die Sanierung der Bahnhofstraße und der St.-Valentin-Straße in Eggmühl dauern wird.

Bürgermeister Kiendl teilte mit, dass erst abgewartet werden muss, welche Firma den Auftrag bekommt und wie diese die Arbeiten zeitlich umsetzen können. Wenn es gut läuft, könnte eine Straße innerhalb einer Woche abgefräst und neu asphaltiert werden. Der Verwaltung ist bewusst, dass die Feuerwehr Eggmühl im kommenden Jahr ihr Gründungsfest feiert.

Zur Kenntnisnahme

Zur Kenntnis genommen

3 Entwidmung eines Teilbereichs der Ortsstraße "Keplerstraße" in Schierling; FINrn. 941/10, 942/1, 943/5, 943/6, 945/2 Gem. Schierling

Sachverhalt:

Die Keplerstraße entlang des Bahngleises von der Zufahrt zur Firma Webasto Roof & Components SE bis zum Grundstück „Keplerstraße 13 a“ ist derzeit als Ortsstraße gewidmet.



Grundsätzlich kann festgestellt werden, dass diese Straße fast ausschließlich von der Firma Webasto genutzt wird. Es verläuft ein Fuß- und Radweg, beginnend von der Kreuzung Waldstraße / Fruehaufstraße entlang der Bahngleise Richtung Lindach. Die Bevölkerung, die auf diesem Fuß- und Radweg unterwegs ist, benutzt auch die gewidmete Keplerstraße Richtung Lindach.

Auf dem Grundstück „Keplerstraße 11“ wurde eine Produktionshalle erstellt, die die Firma Webasto angemietet hat. Damit die Produktionshalle auf der Keplerstraße 11 in das gesamte Werksgelände des Betriebes angebunden werden kann, möchte die Firma Webasto einen Teil der Keplerstraße mit einem Zaun abtrennen, sodass in dem abgetrennten Bereich nur firmeninterne Fahrzeuge fahren können.

Der Ausschuss für Bau, Verkehr und Natur hat bereits im nichtöffentlichen Teil der Sitzung am 17. Mai 2023 über diese Absichten vorberaten. In dieser Sitzung wurde einstimmig beschlossen, dass der Firma Webasto grundsätzlich die gewünschte Anmietung eines Teils der Keplerstraße in Aussicht gestellt wird.

Derzeit arbeitet die Verwaltung und die Webasto Roof & Components SE mit Unterstützung des jeweiligen Rechtsbeistands intensiv an einem Mietvertrag für den Bereich der Keplerstraße. Dieser Teilbereich der Keplerstraße, ist dann für die Öffentlichkeit nicht mehr nutzbar und muss nach dem Bayerischen Straßen- und Wegegesetz (BayStr.WG) als Ortsstraße entwidmet bzw. eingezogen werden.

Die Verwaltung schlägt vor, den von der Webasto benötigten Streifen der Keplerstraße beginnend von der Einfahrt zum Gelände der Firma Webasto bis zur Straße neben dem Grundstück „Keplerstraße 13 a“ FlNr. 940/5 Gemarkung Schierling, mit den Flurnummern 941/10, 942/1, 943/5, 943/6, 945/2 Gemarkung Schierling als Ortsstraße zu entwidmen bzw. einzuziehen.



Zudem soll der übrige Teil der Keplerstraße außerhalb der Einzäunung im Norden entlang des Bahngleises auf der FlNr. 945/2 Gemarkung Schierling (im Lageplan grün dargestellt), als öffentlicher Fuß- und Radweg umgewidmet bzw. umgestuft werden, damit der fußläufige Anschluss zwischen Schierling und Lindach gewahrt bleibt.

Die Entwidmung bzw. Einbeziehung der Ortsstraße und die Umwidmung bzw. Umstufung des Fuß- und Radweges müssen für seine Gültigkeit entsprechend dem BayStrWG öffentlich bekannt gemacht werden. In der Zeit der Bekanntmachung ist der Bevölkerung die Möglichkeit gegeben, gegen das Vorhaben Einsprüche vorzubringen.

Die Verwaltung stellte das Vorhaben der Firma Webasto vor und teilte auch mit, dass kein Zaun benötigt wird. Somit wäre auch gesichert, dass die Firma „Labertaler“ diese Straße weiterhin befahren kann. Für die Firma Webasto wäre es nur wichtig, dass ein Schild aufgestellt wird, das signalisiert, dass es sich bei der Straße um ein Firmengelände handelt und hier firmeneigene Fahrzeuge ohne Kfz-Kennzeichen fahren können.

Unter den Ausschussmitgliedern entspann sich eine Diskussion, ob es sinnvoll ist, die Straße bereits zum jetzigen Zeitpunkt zu entwidmen. Mit der Firma Webasto und auch mit den anderen Anliegern an der Keplerstraße sollte nochmals ganz exakt abgestimmt werden, wie die genauen Betriebsabläufe sind und welche „Rechtsform“ für die Straße nötig ist.

Da es zu diesem Tagesordnungspunkt noch Klärungsbedarf gibt, wurde vereinbart, die Abstimmung auf eine der nächsten Sitzungen zu vertagen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau, Verkehr und Natur beschließt die Entwidmung bzw. Einziehung des Teilbereichs der Keplerstraße beginnend von der Einfahrt zum Gelände der Firma Webasto bis zur Straße neben dem Grundstück „Keplerstraße 13 a“ mit der FINr. 940/5 Gem. Schierling mit den Flurnummern 941/10, 942/1, 943/5, 943/6, 945/2 Gemarkung Schierling als Ortsstraße gemäß Art. 8 BayStrWG.

Außerdem beschließt der Ausschuss, den übrigen Teil der Kellerstraße, den die Firma Webasto nicht benötigt, entlang des Bahngleises auf der FINr. 945/2 Gemarkung Schierling, als öffentlichen Fuß- und Radweg gem. Art. 7 i.V.m Art 53 BayStrWG umzuwidmen bzw. umzustufen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Entwidmung bzw. Einziehung und die Umwidmung bzw. Umstufung öffentlich bekannt zu geben.

Zurückgestellt

4 Neubau "Haus für Kinder - Schierling Süd"; Antrag auf Baugenehmigung

Beschluss:

Der Ausschuss für Bau, Verkehr und Natur billigt den vorgelegten Plan zum Neubau „Haus für Kinder – Schierling Süd“, zur Vorlage bei der Genehmigungsbehörde.

Das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB wird erteilt.

Einstimmig beschlossen Ja 9 Nein 0 Anwesend 9

5 Bekanntgabe und Beschlussfassung über die vorliegenden Bauanträge

Eine Veröffentlichung im Internet erfolgt nicht.

6 Verschiedenes